

Merkblatt Erfolgreiche Ansaat von Blumenwiesen

Saatbettvorbereitung mit Pflug/ Egge

Achtung: -> In bestehenden / angemeldeten Ökoflächen ist eine Bewilligung durch den Strickhof über das Naturnetz notwendig.

Arbeitsschritt	Zeitpunkt	Bemerkungen
Tief (rund 25 cm) und sauber pflügen . Danach flach eggen (Kreisel- oder Federzahnegge).	Spätherbst bis März	Bei Ackerflächen die Bodenschutzrichtlinien beachten. Wird im Frühling gepflügt, direkt nach dem Pflügen eggen.
Boden absetzen lassen (mind. 4 Wochen).	April - Mai	Furche über Winter ausfrieren lassen. Wasseraustausch wiederherstellen.
Bei grossem Unkrautdruck oder Durchwuchs -> Unkrautkur : 1 - 2 Eggenstriche mit Federzahnegge im Abstand von mind. 2 Wochen.	April	Jedes Mal weniger tief (zuerst auf rund 10 cm dann 5 cm und zuletzt nur noch 1 cm bis wenige cm).
Saatbett : 1-2 mal eggen mit der Federzahnegge.	Direkt vor der Saat.	Möglichst oberflächlich.
Ansaat : Bei Kleinflächen von Hand oder mit pneumatischem Sägerät (oberflächlich säen).	Mitte April bis Ende Mai.	Saatgut wird durch das Naturnetz zur Verfügung gestellt.
Walzen mit Rauwalze (Cambridge Walze).	Direkt nach der Saat.	Bodenschluss gewährleisten.
Säuberungsschnitte	2-3 Mal zwischen Juni und September.	Bei sich schliessendem Bestand, Stoppelhöhe rund 8 cm. Schnittgut sorgfältig abführen.
Blackenbekämpfung : Ausstechen oder Einzelstockbehandlung mit Ally Tabs.	Ab Keimung der ersten Pflanzen.	Neuanlage regelmässig aufmerksam auf Blackenkeimlinge überprüfen. Bei starkem Blackenaufkommen umgehend mit dem NNP Kontakt aufnehmen.

